

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

So schön vnd so recht sein  
 so die göttin chund sein  
 Mit leib vnd mit gepard  
 vil groz ward ir leward  
 Nach paris ze aller stunt  
 auch wart von ir wunt  
 Dem hertz vnd sein müt  
 si twanch gemain güt  
 Auf der gleichen minn solt  
 si wurden pind ein ander holt  
 Vil schier an allen vallchen man  
 wan si legunden vuder ein  
 Ir müt verstricken vnd ir leip  
 er ward ir man vnd si sein weip  
 Ir ward am trawer waz ir liep  
 paris der hübsch minn diep  
 Vnd die schön Egonoe  
 die trügen taugen an we  
 Mit hergen vnd mit sinn  
 zu ein ander stet minn  
 Di chunden wol ir fræud helu  
 so paris mocht sich verstelu  
 In seins hergen künigin  
 von der selescheft sin  
 Do ward in inichleichen wol  
 ir peder müt waz fræuden vol  
 Vnd wart ir leit verprgen  
 wan daz die schön sorgen  
 Begund ser ze aller stunt  
 daz in ander minn chunt  
 Wurd etwenn von geschicht  
 ob si der vorht hiet milt  
 Gehabt in ir hergen  
 so wær sunder smerzen  
 Bewelen all ir wunn gang  
 wan do sein varb scham so glang  
 Vnd er so tugentreich waz  
 do nam an sich vnd laz  
 Vil sorgen ir vil trewer leip  
 si vorht daz ein ander weip  
 In schied von ir minne  
 diez lag ir alles inne  
 Vnd waz ir manster vngemach  
 da von si ze amer stunt sprach  
 Erpærmhleich wider in  
 ach herr frevut wie ser ich pin  
 Beswert durch daz süzer ivuglich  
 von dem angstpæren durch  
 Daz ich dez groz vorht han  
 daz mir schad an dir getan

Von frönder minn werd  
 ich sorg dez auß erd  
 Daz von mir demen werden leip  
 schad leicht ein ander weip  
 Vnd meiner minn dich entwenn  
 so daz dem hertz sich nach ir sen  
 Vnd mein vergezen müzz  
 nam sprach der süzz  
 Wie sorg soltu lazzen  
 vnd solt dich laides mazen  
 Vnd an vorht wesen vro  
 also gie er zu ainem pavm do  
 Der nahen sey dem wazer stunt  
 ir tit als die getrewn tunt  
 Die heb von herzenleiden  
 mit trost wellent scheiden  
 Vnd aus ir sorg erwunden  
 tief an dez pavmes rinden  
 Begund er schon püch staben  
 mit seinem mesterlem graben  
 Die sprachen also ze daut  
 man sol daz wizen heut  
 Vnd ewichleichen immer me  
 so paris vnd Egonoe  
 Von ir minn schaidens  
 vnd an ein ander laideut  
 Do müzz daz wazer wunnlich  
 ze pers fliezen hunder sich  
 Vnd wider swines raulchen  
 also wolt er an tauschen  
 machen si do sicherhaft  
 daz si mit ganger lieb chraft  
 Verligelt in ze hergen waz  
 vnd do si dilew wort gelaz

